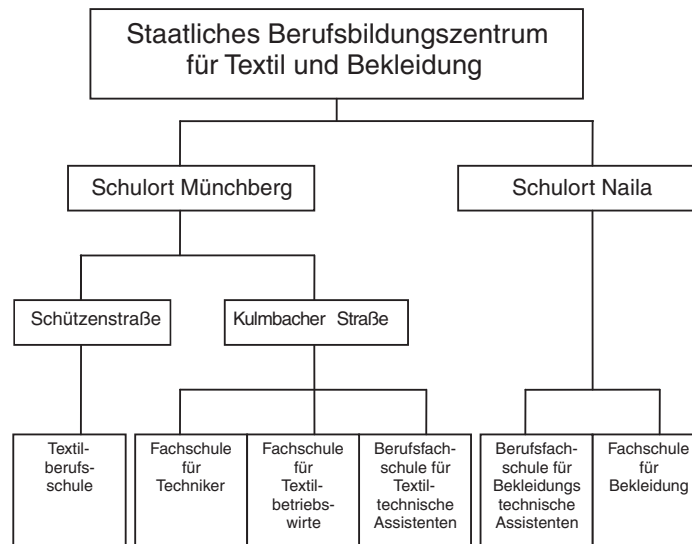


IMPRESSIONEN



Staatliche Berufsschule für Textilberufe

Schützenstraße 30
95213 Münchberg
Tel. 09251/99070
Fax 09251/990740
Mail: mail@textilschule.de

Staatliche Textilfachschule mit Berufsfachschule

Kulmbacher Str. 76
95213 Münchberg
Tel. 09281/409862
Fax 09281/409811
Mail: mail@textilfachschule.de

Staatliche Fach- und Berufsfachschule für Bekleidung

Stengelstr. 25
95119 Naila
Tel. 09282/465
Fax 09282/3394
Mail: BFNaila@t-online.de

MODE



Staatl. Fachschule für Bekleidungstechnik
www.textilschule.de

Berufsmöglichkeiten:

Die Bekleidungstechniker/innen können - ihren Neigungen entsprechend in verschiedenen Bereichen tätig sein. Das berufliche Spektrum umfasst Entwurf und Gestaltung, Schnitterstellung (Schnitt-direktrice), Produktionstechnik bis hin zum Qualitätsmanagement, immer häufiger erfolgt auch ein Einsatz im Ausland zur Qualitäts-, Fertigungs- und Terminkontrolle.

Fortbildungsdauer:

- 2 Jahre schulgeldfrei
- ca. 37 Stunden Vollzeitunterricht

Voraussetzungen:

- Hauptschulabschluss oder mittlerer Schulabschluss in Verbindung mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung im Bekleidungs-bereich und einem Jahr Praxis
- oder eine mindestens siebenjährige Berufs-praxis, wenn keine berufliche Erstausbildung nachgewiesen werden kann

Abschluss:

- Staatl. gepr. Bekleidungstechniker/in (Direktrice)

Förderungsmöglichkeiten:

- Förderung (Zuschuss plus Darlehen) durch das Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG).
- Zuschussförderung nach BAföG ist möglich

Auskunft:

**Staatliche Fachschule
für Bekleidung
Stengelstr. 25
95119 Naila**

☎ 09282-465 📠 09282-3394

www.bekleidungsschule.de oder www.textilschule.de

E-Mail: BFNaila@t-online.de

Ausbildungsinhalte:

Der zweijährige Vollzeitlehrgang erfolgt in durchschnittlich 37 Wochenstunden und umfasst sechs Schwerpunkte:

- Entwurf und Gestaltung
- Schnitttechnik
- Fertigungstechnik
- Betriebsorganisation /Arbeitsstudien
- Technische Auslandsfertigungsüberwachung
- Qualitätsmanagement

Engagierte fachkompetente Lehrerinnen und Lehrer begleiten die Schülerinnen und Schüler durch die gesamte Ausbildung bis zur Prüfung.

Ein gesamtheitliches Ausbildungskonzept sorgt dafür, dass die hervorragend ausgebildeten Fachkräfte in der Lage sind, Modelle und Kollektionen zu entwerfen und schnitttechnisch auch am Computer umzusetzen. Außerdem werden sie darauf vorbereitet, die Produktion vorzubereiten und zu begleiten sowie die Kalkulation für die Produkte durchzuführen.

So trägt die Fachschule für Bekleidungstechnik dazu bei, dass auch in Zukunft hervorragend ausgebildete Fachkräfte in den Unternehmen an der Weiterentwicklung der Bekleidungswirtschaft mitwirken.

Zusätzliche Qualifikationen:

Schüler mit Hauptschulabschluss erhalten mit erfolgreichem Abschluss der Prüfung zum Techniker als zusätzliche Qualifikation die Fachschulreife zuerkannt.

Mit einer Zusatzprüfung im Fach Englisch kann die Fachhochschulreife erworben werden.

Modenäher/innen können sich nach der Ausbildung der Kammerprüfung zum/zur „Modeschneider/in“ unterziehen.

Externer REFA-Lehrgang zum Erwerb des REFA-Grundscheines oder zur Qualifikation zum/zur REFA-Sachbearbeiter/in

Ausbildungsschwerpunkte:

- Mathematik
- Chemie und Werkstoffkunde
- Maschinenkunde
- Fertigungstechnik
- Betriebsorganisation
- Betriebswirtschaft
- Entwurf und Gestaltung
- Schnitttechnik
- Datenverarbeitung
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Betriebspsychologie
- Deutsch
- Englisch
- Wahlfächer

Wahlfach für den Erwerb der Fachhochschulreife:

- Englisch